

FLORE-CHEMIE GMBH

Betriebsanweisung

gemäß §14 Gefahrstoffverordnung

Elementinformationen
Version

7640 -
2

1063 Glanzwunder Händeschnelldeinfektion
freigegeben ab 07.11.16

Gefahr für Mensch und Umwelt



Signalwort
Gefahrenhinweise

Achtung
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Wassergefährdungsklasse: 1 (schwach wassergefährdend)

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Nur Behälter verwenden, die speziell für das Produkt zugelassen sind. Behälter sorgfältig verschlossen aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Technische Regeln für brennbare Flüssigkeiten (TRbF)

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz. Vollmaske (EN 136) Filter Typ A (= gegen Dämpfe von organischen Verbindungen) benutzen



Handschutz

Schutzhandschuhe Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt beeinträchtigt die natürliche Hautrückfettung und führt zum Austrocknen der Haut. Die Angaben des Herstellers der Schutzhandschuhe zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten sind zu beachten. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Fluorkautschuk (Viton) Nitrilkautschuk Polyvinylchlorid

Augenschutz Dicht schließende Schutzbrille.

Körperschutz Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.



Schutz- und Hygienemaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang

Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden. Aerosolbildung vermeiden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Staubexplosionsgefahr

Verhalten im Gefahrfall

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8. Ungeschützte Personen fernhalten. Geeignete Schutzausrüstung tragen.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung

Restmengen mit nicht brennbaren flüssigkeitsbindenden Materialien (trockene Erde, Sand, Vermiculit oder gemahlenem Sandstein) aufnehmen und im geschlossenen Behälter der Entsorgung zuführen.

Geeignete Löschmittel

FLORE-CHEMIE GMBH

Betriebsanweisung

gemäß §14 Gefahrstoffverordnung

Löschpulver Kohlendioxid Wassersprühstrahl Schaum

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Keine bekannt.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Besondere Gefährdung durch den Stoff selbst, seine

Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Kontaminiertes Löschwasser muss entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Verhalten bei Unfällen, Erste Hilfe

Bei Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt

Mit viel Wasser verdünnen. Beschmutzte Kleidung, auch Unterwäsche, Schuhe und Strümpfe, sofort ausziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abspülen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

KEIN Erbrechen herbeiführen. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).

Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Sachgerechte Entsorgung

Abfallschlüsselnummer

Weitere Angaben

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.